

Marktstudie Biobasierte Klebstoffe



Diese Broschüre bietet Ihnen nähere Informationen zur Marktstudie „Biobasierte Klebstoffe – Welt (2. Auflage)“

Die Marktstudie in Kürze

Zucker, Stärke oder Soja: mehr als 15 % aller Klebstoffe werden bereits aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt. Im Zeichen von Bio-Ökonomie und Kreislaufwirtschaft nimmt auch bei Klebe-Produkten der Anteil pflanzlicher und tierischer Ausgangsmaterialien ständig weiter zu. Der neuste Ceresana-Report zum Weltmarkt für bio-basierte Klebstoffe prognostiziert, dass der Umsatz von „grünen“ Klebern bis zum Jahr 2034 auf rund 4,5 Mrd. US\$ ansteigen wird. Um den ökologischen Fußabdruck und die Abhängigkeit von Erdöl und Erdgas zu verringern, werden auch konventionellen Klebern aus petrochemischen Kunststoffen zunehmend bio-basierte Anteile beigemischt. Besonders im Bausektor wächst die Nachfrage nach umweltfreundlichen und leistungsfähigen Klebstoffen.

Sprießendes Innovationsfeld Bio-Kleber

Klebstoffe aus biogenen Rohstoffen sind längst nicht mehr auf traditionelle Spezialanwendungen beschränkt. Zunehmend erfüllen Bio-Kleber mit Hilfe von Additiven und Copolymeren auch anspruchsvolle Standards für industrielle Hochleistungsprodukte. Getrieben wird die dynamische Forschung und Entwicklung von der Suche nach ungiftigen, lösungsmittelfreien, emissionsarmen und recycelbaren Klebstoffen. Im Idealfall sind bio-basierte Produkte am Ende ihres Lebenszyklus sogar biologisch abbaubar. Ein weiterer Vorteil ist die mögliche Verwertung von bislang ungenutzten Abfällen und preiswerten Nebenprodukten.

Klebstoffe für Verpackungen und Bauprodukte

Weltweit werden heute pro Jahr mehr als 13 Millionen Tonnen Klebstoffe verbraucht. Die meisten davon sind nach wie vor Klebemittel aus fossilen Rohstoffen. Der Absatz von bio-basierten Klebstoffen nimmt aber deutlich zu: Ceresana erwartet dafür in den kommenden

Jahren Zuwächse von jährlich über 4,8 % in Asien, Afrika und dem Mittleren Osten sowie knapp über 3 % in Westeuropa und Nordamerika. Die größten Einzelmärkte sind dabei die Anwendungsgebiete Papier und Verpackungen, Bauindustrie und Holzverarbeitung. Allein auf Papiertüten und andere Verpackungen entfällt aktuell fast ein Drittel des Umsatzes, der weltweit mit bio-basierten Klebstoffen erzielt wird. Zusätzlich zu Marktdaten und Prognosen enthält die neue Studie von Ceresana auch Hintergrundinformationen zur allgemeinen Wirtschaftslage und zur Situation der Bauindustrie in den einzelnen Ländern.

Die aktuelle Ceresana-Marktstudie:

Kapitel 1 der neuen Studie bietet eine umfassende Darstellung und Analyse des globalen Marktes für bio-basierte Klebstoffe – einschließlich Prognosen bis 2034: Für 7 Weltregionen wird jeweils die Entwicklung von Verbrauch (in Tonnen) und Umsatz (in Dollar und Euro) dargestellt. Zudem werden **Umsatz** und **Verbrauch** nach den **Anwendungsgebieten** Papier/Verpackungen, Bauindustrie, Holzverarbeitung und sonstige Anwendungen aufgeschlüsselt.

In **Kapitel 2** werden **17 Länder** einzeln betrachtet. Dargestellt werden dabei jeweils der Verbrauch und der Umsatz von bio-basierten Klebstoffen. Zudem werden **Verbrauch** und **Umsatz** für die verschiedenen **Einsatzgebiete** von Klebstoffen aufgegliedert: Papier/Verpackungen, Bauindustrie, Holzverarbeitung und sonstige Anwendungen.

Kapitel 3 bietet **34 Unternehmensprofile** der weltweit bedeutendsten **Hersteller** von Bio-Klebstoffen, darunter Cargill, Stora Enso, Fuller, Solenis, Soudal, Kerakoll, Avebe, Artivion und artience.

Inhaltsverzeichnis (1/3)

1 Marktdaten: Welt und Regionen

1.1 Grundlagen

- 1.1.1 Überblick zu biobasierten Rohstoffen
- 1.1.2 Öko-Siegel und Umweltinformationen

1.2 Welt

- 1.2.1 Verbrauch
- 1.2.2 Umsatz

1.2.3 Verbrauch nach Anwendungen

- 1.2.3.1 Papier/Verpackungen
- 1.2.3.2 Bauindustrie
- 1.2.3.3 Holzverarbeitung
- 1.2.3.4 Sonstige Anwendungen

1.2.4 Umsatz nach Anwendungen

- 1.2.4.1 Papier/Verpackungen
- 1.2.4.2 Bauindustrie
- 1.2.4.3 Holzverarbeitung
- 1.2.4.4 Sonstige Anwendungen

1.3 Westeuropa

- 1.3.1 Verbrauch
- 1.3.2 Umsatz
- 1.3.3 Anwendungen

1.4 Osteuropa

- 1.4.1 Verbrauch
- 1.4.2 Umsatz
- 1.4.3 Anwendungen

1.5 Nordamerika

- 1.5.1 Verbrauch
- 1.5.2 Umsatz
- 1.5.3 Anwendungen

2.1.4 Spanien

Die Nachfrage nach biobasierten Klebstoffen erreichte im Jahr 2024 ein Volumen von X Tonnen. Für die kommenden zehn Jahre ergibt sich nach unserer Prognose ein durchschnittliches Wachstum von X % pro Jahr.

In Spanien wurde mit biobasierten Klebstoffen im Jahr 2024 ein Umsatz von ca. X Mio. € generiert. Für die kommenden zehn Jahre prognostizieren wir eine Zunahme des Umsatzvolumens um ca. X % pro Jahr.

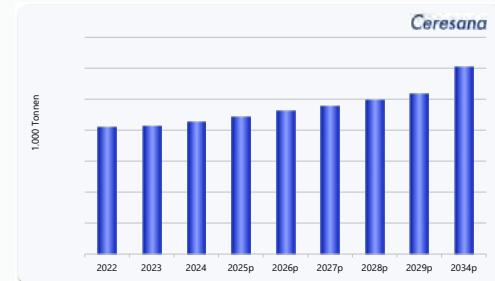


Abbildung: Verbrauch in Spanien von 2022 bis 2034

Umsatz	2022	2023	2024	2025p	2026p	2027p	2028p	2029p	2034p	2024-2034
Mio. US\$	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X % p.a.
Mio. €	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X % p.a.

Tabelle: Umsatz in Spanien von 2022 bis 2034, in Mio. US\$ und Mio. €

Mio. US\$	2022	2023	2024	2025p	2026p	2027p	2028p	2029p	2034p	2024-2034
Papier/Verpackung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Bauindustrie	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Holzverarbeitung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sonstige	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Total	X									

Tabelle: Umsatz in Spanien von 2022 bis 2034 – aufgeteilt nach Anwendungen

in 1.000 Tonnen	2022	2023	2024	2025p	2026p	2027p	2028p	2029p	2034p	2024-2034
Papier/Verpackung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Bauindustrie	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Holzverarbeitung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sonstige	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Total	X									

Tabelle: Verbrauch in Spanien von 2022 bis 2034 – aufgeteilt nach Anwendungen

Gut drei Viertel des BIP werden mit Dienstleistungen erwirtschaftet, v. a. der Tourismus boomt. Der Massentourismus in Barcelona und an den Meeresküsten stößt allerdings bei der einheimischen Bevölkerung zunehmend auf Widerstand. Der Industriesektor steht für ungefähr 22 % des BIP, allein die Autobranche für rund 8 %. Nach einem realen BIP-Wachstum von 2,7 % im Jahr 2023 rechnet der IWF mit einem Anstieg von 2,9 % im Jahr 2024 und 2,1 % im Jahr 2025 – deutlich über dem EU-Durchschnitt.

Exportstarke Unternehmen konzentrieren sich v. a. in Madrid und Katalonien, in geringerem Maße auch im Baskenland. Im Rest des Landes sind wenig produktive Kleinstunternehmen prägend (96 % der Firmen haben maximal neun Beschäftigte). Die Arbeitslosenquote (mehr als 11 % im Jahr 2024) und besonders die Jugendarbeitslosigkeit ist die höchste in Europa, vor Griechenland und Finnland. Der Mindestlohn wurde Anfang 2025 um 4,4 % erhöht auf 39,47 € pro Tag. Nach dem Ende der COVID-19-Pandemie

Marktstudie „Biobasierte Klebstoffe – Welt (2. Auflage)“

17 Länder, 34 Hersteller, 250 Seiten, 52 Abbildungen, 102 Tabellen; 06/2025

Inhaltsverzeichnis (2/3)

entwickelt sich der Außenhandel dynamisch; Spanien zählt zu den 20 größten Exportländern der Welt. Als größter Zuschuss-Empfänger der EU kann das hoch verschuldete Spanien bis 2027 mit rund 164 Mrd. € EU-Mitteln rechnen. Nach Überschwemmungen im Oktober 2024 in der Region Valencia hat die Regierung für den Wiederaufbau Hilfen für mehr als 14,4 Mrd. € organisiert, z. B. in Form von Krediten. Die spanische Gesellschaft ist stark polarisiert; die politischen Verhältnisse sind besonders seit dem Platzen der Immobilienblase und der Finanzkrise von 2008 instabil. Eine linke Minderheitsregierung unter Pedro Sánchez ist seit November 2023 auf Separatisten aus Katalonien und dem Baskenland angewiesen; sie stützt sich auf eine fragile Koalition von sechs Parteien und zwei einzelnen Abgeordneten.

Die gesamte Baubranche hat im Jahr 2023 mit rund 437.551 Unternehmen und knapp 1,38 Mio. Beschäftigten etwa 12 % des spanischen BIP erwirtschaftet: einen Produktionswert von 193,36 Mrd. €, im Vergleich zum Jahr 2022 ein Plus von 7,3 %. Die führenden spanischen Bau- und Infrastruktur-Unternehmen, die während des Baubooms bis zum Crash von 2007 im Inland gewachsen waren, erwirtschaften heute den größten Teil ihres Umsatzes im Ausland. Die Grupo ACS hat im Jahr 2024 einen Umsatz von 41,63 Mrd. € erzielt (nicht nur mit Bauaktivitäten, sondern auch z. B. mit Mautstraßen), zum Beispiel mit den Unternehmen Dragados und Hochtief in Europa, Turner und Flaitron in Nordamerika sowie CIMIC in Asien. In den „Top 250 Global Contractors“ von ENR kommt ACS derzeit auf Rang 10. Zu den nach Umsatz größten spanischen Bauunternehmen zählen auch Acciona S.A. (Infrastruktur-Umsatz 8,15 Mrd. €), OHLA Group (Bau-Umsatz 3,3 Mrd. €), Grupo FCC (Bau-Umsatz 2,9 Mrd. €) und Grupo San José (Bau-Umsatz 1,4 Mrd. €). Die Ferrovial S.E., 1952 als spanisches Bahn-Bauunternehmen gegründet, hat im Jahr 2023 ihren Sitz von Madrid nach Amsterdam verlegt; allein die Bausparte von Ferrovial erzielte im Jahr 2024 einen Umsatz von 7,2 Mrd. €.

In Spanien selbst wurde die Bauwirtschaft von den Folgen der COVID-19-Pandemie stärker getroffen als in anderen Ländern. Sie erholt sich davon langsamer als die spanische Wirtschaft insgesamt: Die gesamte Bauproduktion war 2022 fast 25 % geringer

als 2019. Nach Zahlen von Eurostat ist die Arbeitsproduktivität des spanischen Bausektors seit 2015 um 18 % gesunken – im Vergleich zu nur 5 % im Durchschnitt der Eurozone. Zur Überwindung der COVID-19-Folgen kann Spanien bis 2026 für seinen „Aufbau- und Resilienzplan“ mit EU-Hilfen von insgesamt 163,8 Mrd. € rechnen. Davon sollen rund 10 % in die Renovierung und Sanierung von Gebäuden investiert werden.

1.6 Südamerika

- 1.6.1 Verbrauch
- 1.6.2 Umsatz
- 1.6.3 Anwendungen

1.7 Asien-Pazifik

- 1.7.1 Verbrauch
- 1.7.2 Umsatz
- 1.7.3 Anwendungen

1.8 Mittlerer Osten

- 1.8.1 Verbrauch
- 1.8.2 Umsatz
- 1.8.3 Anwendungen

1.9 Afrika

- 1.9.1 Verbrauch
- 1.9.2 Umsatz
- 1.9.3 Anwendungen

2 Marktdaten: Länder

(Für jedes Land: Verbrauch und Umsatz aufgeteilt nach Anwendungen)

2.1 Westeuropa

- 2.1.1 Deutschland
- 2.1.2 Frankreich
- 2.1.3 Italien
- 2.1.4 Spanien
- 2.1.5 Vereinigtes Königreich
- 2.1.6 Sonstiges Westeuropa

2.2 Osteuropa

- 2.2.1 Polen
- 2.2.2 Russland
- 2.2.3 Türkei
- 2.2.4 Sonstiges Osteuropa

2.3 Nordamerika

- 2.3.1 Kanada
- 2.3.2 Mexiko
- 2.3.3 USA

2.4 Asien-Pazifik

- 2.4.1 China
- 2.4.2 Indien
- 2.4.3 Japan
- 2.4.4 Südkorea
- 2.4.5 Sonstiges Asien-Pazifik

Inhaltsverzeichnis (3/3)

3 Herstellerprofile*

3.1 Westeuropa

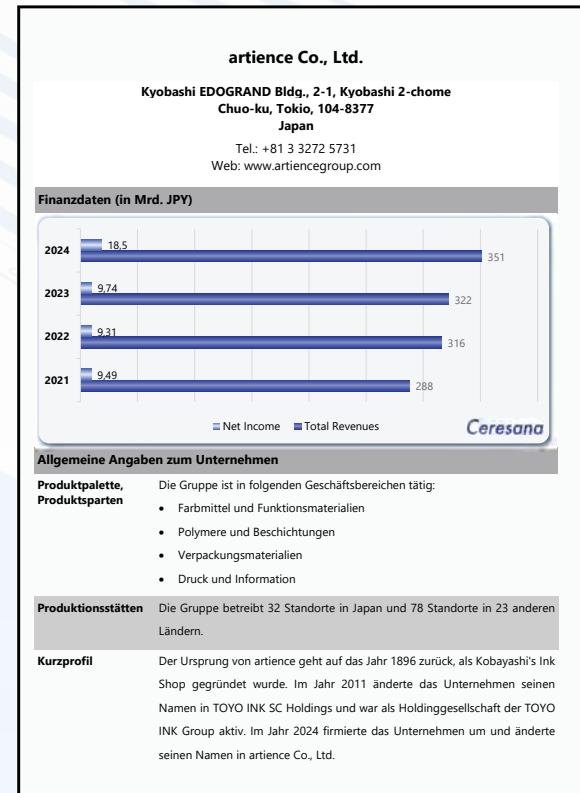
- Belgien (1 Hersteller)
- Deutschland (1)
- Finnland (1)
- Frankreich (1)
- Italien (4)
- Niederlande (2)
- Schweiz (1)
- Spanien (1)
- Vereinigtes Königreich (2)

3.2 Nordamerika

- Kanada (1)
- USA (10)

3.3 Asien-Pazifik

- Indien (4)
- Japan (1)
- Taiwan (3)
- Thailand (1)



*Die Profile sind dem Land zugeordnet, in dem die Firma/ Holding ihren Hauptsitz hat.
Die Profile enthalten dabei auch Joint-Ventures und Tochterunternehmen.

Ceresana – Ihr Partner für Marktforschung

Als eines der global führenden Marktforschungsinstitute sind wir seit 22 Jahren auf die Bereiche Mobilität, Chemie, Kunststoffe, Verpackungen, Industriegüter und Bio-Ökonomie spezialisiert.

10.000 Kunden profitieren bereits von unseren Analysen und Prognosen. Wählen auch Sie aus unseren Studien und erlangen Sie die Wissensbasis für Ihren nachhaltigen Unternehmenserfolg!



Unsere Marktstudien liefern Ihnen das nötige Wissen, um...

...Ihr Business weiter zu entwickeln.

...Wettbewerbsvorteile zu gewinnen.

...Projekte, Investitionen und Innovationen einzuschätzen.

...neue Geschäftspartner, Zielgruppen und Märkte zu finden.

...Chancen und Risiken vorherzusehen.

...Angebot und Nachfrage zu prognostizieren.

...Wertketten zu analysieren.

...Wachstum zu realisieren.

...Zukunftstrends & Technologien zu erkennen.

Kurzum: Ihr Unternehmen zu stärken.

Zu unseren 10.000 zufriedenen Kunden zählen:



**Vielen Dank
für Ihr Vertrauen!**

Wer profitiert insbesondere:

- Hersteller, Händler, Verarbeiter, Zulieferer sowie Maschinenbauer
- Verbände, Institute, Banken, Investoren, Unternehmensberater, Unternehmer, Gründer, Selbständige und Dienstleister
- Geschäftsführung, Finanzen, Strategieplanung, Unternehmensentwicklung, F&E, Verkauf, Vertrieb, Marketing, Marktforschung und Einkauf



Ceresana
Mainaustr. 34
78464 Konstanz
Deutschland



+49 7531 94297 0



info@ceresana.com



www.ceresana.com



**Für Fragen stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung.**

Verlässliche Daten und Fakten für Ihren Wissensvorsprung:

- Umsatz, Verbrauch, Produktion, Import und Export bis 2033
- Makroökonomische und branchenspezifische Erläuterungen je Land
- Segmentierungen in Anwendungen, Technologien und Produkte
- 7 Weltregionen und bis zu 40 Länder
- Profile von Herstellern mit Kapazitäten

Weitere Informationen zu den Studien erhalten Sie durch Klicken auf das Thema:

Bio-Ökonomie

[Biobasierte Dämmstoffe – Welt](#)
[Biobasierte Farben und Lacke – Welt](#)
[Biobasierte Klebstoffe – Welt](#)
[Biobasierte Lösungsmittel – Welt](#)
[Biobasierte Tenside – Welt](#)
[Biobasierte Verpackungen – Welt](#)
[Biokunststoff-Folien – Welt](#)
[Biokunststoffe – Welt](#)
[Polymilchsäure – Welt](#)

Chemikalien

[Carbon Black – Welt](#)
[Flammschutzmittel – Welt](#)
[Füllstoffe – Europa / – Welt](#)
[Kunststoff-Additive – Welt](#)
[Lösungsmittel – Welt](#)
[Pigmente – Welt](#)
[Stabilisatoren – Welt](#)
[Tenside – Welt](#)
[Titandioxid – Welt](#)
[Weichmacher – Welt](#)

Verpackungen

[Beutel, Säcke & Tüten – Europa / – Welt](#)
[Etiketten – Europa](#)
[Flexible Verpackungen – Europa](#)
[Kunststofffolien – Europa / – Welt](#)
[Kunststoffverschlüsse – Europa / – Welt](#)
[Lebensmittelverpackungen – Europa](#)
[Wellpappe, Vollpappe & Karton – Europa](#)

Industrie

[Dämmstoffe – Europa / – Welt](#)
[Druckfarben – Europa / – Welt](#)
[Farben und Lacke – Europa / – Welt](#)
[Fenster und Türen – Europa](#)
[Klebstoffe – Europa / – Welt](#)
[Kunststoff-Extrusion – Europa / – Welt](#)
[Kunststoff-Spritzguss – Europa / – Welt](#)
[Kunststofffenster – Welt](#)
[Kunststoffrohre – Europa / – Welt](#)

Kunststoffe

[Expandierbares Polystyrol – Welt](#)
[Kunststoffe – Europa / – Welt](#)
[Masterbatches – Welt](#)
[Polyethylen \(LDPE\) – Welt](#)
[Polyethylen \(LLDPE\) – Welt](#)
[Polypropylen – Welt](#)
[Polyvinylchlorid – Welt](#)
[Silikone – Welt](#)
[Synthetische Elastomere – Welt](#)
[Technische Kunststoffe – Welt](#)
[Thermoplastische Elastomere – Welt](#)
[Verbundwerkstoffe \(CFK & GFK\) – Welt](#)

Mobilität

[Hybrid- & Elektroautos – Europa](#)
[Kunststoffe im Automobil – Eur. / – Welt](#)
[Lacke im Automobil – Welt](#)